

Protokoll des Sektionsrats | PV du Conseil des Sections

Mittwoch, 15.06.2022 um 18:45 im VSS | Mercredi 15.06.2022 à 18:45 à l'UNES

Anwesend | présent-e-s:

- Vorstand | Comité executif : Elischa Link; Maxime Crettex; Maxime Barthassat, Nadège Widmer, Seraina Campell
- Co-Generalsekretariat | Co-Secrétaire générale: Muriel Nann (Protokoll), Luzian Franzini (Protokoll)
- Sektionen | Sections : Valentin Messmer (skuba online), Noelle Wilhelm (FAE, online), Sandro Caponio (VSUZH), Thomas Schmutz (VSUZH online), Franziska Winkler (VSBFH), Emile Blant (FEN), Mara Bless (VSETH), Alexander Powell (VSPHS), Jaasinthä Uthman (VSPHS), Gazmendi Noli (SUB), Janine Enderli (SOL)
- Assoziierte Mitglieder | Membres associés: Marc Reynaud (Swimsa)
- Gäste | Invité-e-s :
Gerson Solcà (SUPSI online)
Léa Pacozzi (FAE); Antoine Moix (AGEPoly); Kandidierende Vorstand
Nuria Regensburger (students.fhnw online), Macarena Picazo Mora (VSUZH):
Kandidierende Co-Präsidium SoKo ; Lina Ngoy (AGEF), Kandidierende Präsidium CodEg
Ernst Lebsanft (online), Innovage
Charlet Anaïs, Isler Christian, Dachverband Schweizer Jugendparlament
- GPK | CdC: --

Entschuldigt | Excusé-e-s :

- Vorstand | Comité executif : --
- Sektionen | Sections : --

A) Formalitäten | Formalités

1 Formalitäten | Formalités

1.1 Wahl ProtokollführerIn | Élection redacteur/rédactrice de PV

*Muriel Nann und Luzian Franzini werden ohne Opposition als Protokollant*innen gewählt. | Muriel Nann et Luzian Franzini sont élues sans opposition comme rédactrices-teurs du PV.*

1.2 Bestimmung des Quorums | Décompte du quorum

Das Quorum (für Beschlüsse und für Wahlen) ist mit 9 anwesenden Sektionen und 2 Sprachregionen erreicht. | Le quorum (pour les décisions et les élections) est atteint avec 9 sections présentes et 2 régions linguistiques représentées.

1.3 Abnahme der Traktandenliste | Adoption de l'OdJ

- neues Traktandum: 4.9: Wahl der Vertretung des VSS im Study Visit Team von NSA (ESU)
- Änderungen im Ablauf: nach den Formalia wird direkt mit 3.1 – 3.4. fortgefahren, damit Gäste nicht zu lange warten müssen

Die Traktandenliste wurde mit dieser Änderung und ohne Opposition genehmigt. | L'ordre du jour est adopté avec ce changement et sans opposition.

1.4 Abnahme des Protokolls vom 27.4.2022 | Adoption du PV du 27.4.2022

Das Protokoll vom 27. April 2022 wird ohne Opposition angenommen. | Le PV du 27 avril 2022 est adopté sans opposition.

2 Mitteilungen | Communications

- das Generalsekretariat stellt sich vor
- Perspektiven Studium: Stiftung Volkart hat weitere CHF 80'000.—gesprochen

2.1 Bureau

Alexander (VSPHS) : Frage an Maxime C. und Maxime B: Weshalb sind die Aktivitäten weniger ab Mitte Mai?

Maxime C. (Vorstand): Examens, aussi pas eu de temps pour documenter tous les activités qui se sont passées.

Maxime B. (Vorstand) : Même

Gazmendi (SUB): Frage an Nadège zu Erasmus+

Nadège (Vorstand): Elaboration d'une campagne avec 3 autres organisations (CSAJ, ESN et Intermundo) entre 2022 et 2024. Phase européenne débute en septembre 2022. But idéal: avoir une ré-association en 2024/25.

2.2 Sektionen | Sections

VSETH: neue Wahlen des neuen Vorstandes; Suche von NachfolgerInnen zentral

VSUZH: 2 neue Vorstandsmitglieder: Thomas im Co-Präsidium; 3 neue Mitglieder im Vorstand; Wahlvorbereitung für nächsten Wahlgang; retraite im Juli

VSPHS: Wechsel: nicht mehr im Sektionsrat; tritt aus Hochschulpolitik zurück

SOL: Janine: Vorstand neu: 4 von 5 sind frisch besetzt; Wechsel als Ansprechperson für VSS: im September definitive Bestätigung des Wechsels

SUB: UL hat entschieden, die Hygiene-Artikel zur Verfügung zu stellen und zu finanzieren;
VSBFH: Wechsel: neue Person; Franziska tritt zurück

SKUBA: Gesamterneuerungswahl; Jannis ; AG Europainitiative gegründet; Mitglieder sammeln Unterschriften an Campus, Stadt, Bahnhof; in ExpertInnen:gruppe engagieren; Andrea Frank: Beitrag in Watson, medial vertreten; offener Brief an Rektorat

FEN: Comité propose de faire l'AD a Nêuchatel.

FAE: Changement du bureau en septembre, une autre représentante la prochaine fois.

SWIMSA: Mal a trouver des gens, pas encore clair si la prochaine fois toujours la.

2.3 Kommissionen | Commissions

CodEg: keine Mitteilungen

HoPoKo: Papier sur le bourses est publié, il serait bien si les sections faisaient un peu du pub, journaux universitaires etc. Communiquer les revendications au niveau du cantons et du universités.

Soko: keine Mitteilungen

Solic: keine Mitteilungen

2.4 Arbeitsgruppen | Groupes de travail

AG Mitgliederbeiträge: noch kein Präsidium

2.5 Weitere | Divers

SUPSI: keine Mitteilung

B) Infopunkte / Points d'informations

3.1 Ausbildung Jugend+Politik | Formation de direction Jeunesse + Politique

DSJ: Dachverband Schweizer Jugendparlament

- Grundlagenforschung für politische Bildung und Partizipation von jungen Menschen
- stehen für Knowhow und Zusammenarbeit zur Verfügung

3.2 Vorstellung Innovage | Présentation Innovage

Ernst Lebsanft stellt sich und die Organisation Innovage vor: es ist ein Zusammenschluss von pensionierten Führungs- und Fachleute, die gemeinnützige Organisationen und deren Anliegen beraten und unterstützen, so auch die AG Reform mit der Umstrukturierung des VSS und Implementierung des neuen Generalsekretariats in die Strukturen des VSS

3.3 Präsentation der Evaluation der AG Struktur | Présentation de l'évaluation du GT structure

Alexander (Präsident AG Struktur):

Der Arbeitsprozess wird sowohl mit Innovage, wie auch AG-Intern evaluiert. Komplexer Prozess, welcher zu wichtigen Veränderungen im Verband geführt hat. Learnings werden nun festgehalten. Evaluation liegt im Moment nur in Form des Protokolls vor, es wird jedoch noch einen Bericht erstellt.

Frage: Wurde Pflichtenheft erfüllt? Nicht vollständig aber grösstenteils.

Führungsstruktur verändert, keine Gesamtrevision; Zeit konnte nicht eingehalten werden; Frist wurde zweimal um 1 Jahr verlängert

Implementation der Strukturreform läuft, war sehr anspruchsvoll; Implementationsprozess müsste überdacht werden;

Ein Ziel war die Vergrößerung der Attraktivität für Studieren, weil mit Einführung des Generalsekretariats (GS) ein geringeres Pensum angeboten werden kann und dies zur Entlastung des Co-Präsidiums führt;

Im Arbeitsprozess wäre die vermehrte Unterstützung durch die Sektionen wünschenswert gewesen; viel Arbeit musste von der AG-Leitung und Vorstand übernommen werden, resp. von VSS-Alumni und Alumnae; wichtig und wertvoll war Zusammenarbeit mit Innovage; konnten sehr stark davon profitieren; es gab die Sicherheit, dass die Ideen überprüft wurden und gleichzeitig wurden sie gezwungen, einen gewissen Plan einzuhalten; Einbezug von Innovage sehr empfehlenswert, externe Unterstützung war sinnvoll; wäre sie früher einbezogen worden, hätten andere Bereiche des Verbands auch einbezogen werden können; Romandie und nichtuniversitären Hochschulen weniger eingebunden als deutschsprachige universitäre Hochschulen; Mitarbeitende hätten früher stärker eingebunden werden müssen

3.4 Update über den Stand der Implementierung der Reform der Führungsstruktur | Mise à jour sur l'implémentation de la réforme de la structure de la direction

Elischa (Vorstand): tritt ab 1.7.2022 in Kraft; Antrag DV angenommen; es wurde eine Findungskommission eingesetzt: aus Sektionsrat: Mara, Elischa und Maxime B, um Bewerbungsprozess spiegeln zu lassen, Klarheit zu finden, welche Werte zentral sind; welche Qualitäten im Sekretariat gebraucht werden,

Rekrutierungsphase hat gut funktioniert; breit publiziert.

Entscheidungsphase: komplexes Anforderungspofil: die 2 angestellten Personen erfüllen alles, was sie gewünscht haben; die Aufgabenzuteilung gilt es durch das Generalsekretariat innerhalb ihrer Teams zu kommunizieren

3.5 Übersicht politische Arbeit | Aperçu travail politique

Maxime C. (Vorstand) führt aus (siehe separates Dokument: politische Arbeit)

- Erasmus+: Convaincre deux Parlementaires, difficile avec le CE.
- SAVJ Interpellation Brenzikofer et al. => pas les réponses qu'on a attendue mais au moins il y a qc. Pour continuer le travail.

Elischa (Vorstand): diese Session viele Themen, welche die Studierenden betreffen

3.6 Termine | Dates

Seraina (Vorstand).

- 15 – 18.9. ESC; 11. - 17.11.
- DV: 5./6. November in Neuchâtel
- Offen: Verbandsretraite: 1.2. oder 8./9.10; wird organisiert von SUPSI
- Ausstehend: Einladung FH-Vernetzungstreffen

3.7 Expert*innengruppe Europa | Groupe d'expert-e-s Europe

Nadège (Vorstand): L'AD a chargé le bureau de faire le profil pour la groupe d'experts. On a essayé de prendre en compte ce c'est ce qu le SOLIC a nous donné. L'objectif est d'avoir une groupe qui représente l'UNES à l'extérieur. Au niveau de la taille de groupe: 10 personnes, 1 personne du comité et aussi une personne du GS. Equilibré au sein du sections, au sein du genre etc. Mais aussi avoir d'autres personnes externes comme des ALUMNIS ou des membres d'autres groupes. Avoir la formation du groupe avant l'été. Pas très selectif. Rétraite des sections en octobre.

Exigences minimales: Avoir une continuité pour la future. Il faut s'engager au moins pour un année, des personnes qui ont une bonne connaissance et une compréhension de fonctionnement de l'UNES.

Advantages:

- apprendre des nouveaux choses etc (siehe Dokument).

Alexander (VSPHS) schlägt vor : Francesco Bee; Florence, Medea anfragen:

Elischa (Vorstand) fordert die Sektionen auf, geeignete Personen vorzuschlagen

C) Diskussion und Beschlusstraktanden | Discussions et décisions

4.1 Nachwahl Vorstand / Élection partielle du comité exécutif

Vorstand geht in den Ausstand; Alexander (VSPHS) übernimmt Sitzungsführung.

2 Vakanzen im ordentlichen Vorstand:

2 Kandidaturen für den Vorstand eingegangen; Spontankandidaturen: keine;

Kandidierende: Léa Pacozzi und Antoine Moix sind beide anwesend;

Beide Kandidierende stellen sich vor.

Lea Pacozzi, Master Administration Public :

Motivation: travail de l'UNES est très important pour la suisse. La politique cantonale fait beaucoup pour la mis en œuvre mais c'est surtout la Confédération qui prends la décision. La langue intéresse aussi, comprends Allmend mais ne parle pas.

Fragen an Lea:

Nadège (Vorstand): Qu'est ce que tu veux apporter au comité de ton expérience politique (haute-école et communale).

LP : Beaucoup de problèmes qui existent au niveau cantonal, les bourses par exemple, grand disparité dans les cantons. Typiquement un sujet qu'il faut amener au niveau national.

Seraina (Vorstand): Vorstandsmandat beträgt 30%: Wie hast du dir das eingeplant, hast du genügend Kapazitäten? Was sind deine Pläne ?

J'étais 2.5 ans de mon bachelor implique dans la FAE, toujours fait de choses à cote. Je peux le faire. Dans le cadre de mon master j'aurai des cours à berne, qui rend le travail plus facile en niveau de déplacement.

Alexander (VSPHS): Studium voraussichtlich im Sommer 2023 abgeschlossen; was bedeutet dies für das Engagement im VSS? Kannst du dir vorstellen, dich auch noch danach im VSS zu engagieren?

LP : Une année c'est pas trop longue, mais dans les associations universitaires c'est normale. Je ne vais pas forcément rester chez L'UNES quand je termine mon master.

Maxime C. (Vorstand): Tu parles italien ?

LP : Je comprends très bien.

Noelle (FAE) : Pourquoi t'as pensé de te présenter pour la comité de l'UNES?

Thèmes nationale , rencontrer d'autre gens, les réflexion ont commencé au dernier AD de l'UNES.

Antoine Moix: AGEPoly :

AM : Importante avoir cet espace d'échange. Préoccupation similaire un peu partout en suisse. Important d'avoir une espace d'échange comme ça. Il faut un politique coordonné, et une strategie comment on peut agir au niveau des cantons. EPFL est directement relié a la confédération comme ça un peu moins d'accès. Le frais d'inscription c'est une problème.

Questions:

Nadège (Vorstand): De ta expérience au niveau local, qu'est ce que tu veux apporter au comité? Accès au conseil de EPL ; expérience de faire des réunions, et de gérer les projets.

Seraina (Vorstand): Vorstandsmandat 30%, wie hast du dir eingeplant, hast du genügend Kapazitäten? Was sind deine Pläne ?

J'ai fait toujours beaucoup choses à cote de mes études. Veut être deux jour par semaine ici. Mes courses sont concentrées au début de la semaine, ça va s'arranger.

Mara (VSETH): Konkrete Idee wie AGEPoly in den VSS holen könntest?

Il faut que la question reste ouverte, on essaie de lancer le processus avec le nouveau comité. On espère que le comité veut commencer cet travail. Les gens qui veulent quitter l'UNES sont déjà partie.

Noelle (FAE) : Pourquoi l'UNES ?

AM : Pourquoi pas, refaire aussi mon allemand. Bonne opportunité, comme l'armée mais d'un côté cool. Un peux la continuité de ce qu'j'ai déjà fait, juste un peu plus conséquent.

Alexander (VSPHS): Du hast geschildert, was du aus der AGEPoly mitbringst. Was sind inhaltliche Punkte, Themen in der Hochschulpolitik, welche unbedingt bearbeitet werden müssten?

AM: Augmentation du Budget, plus des institutions

Nombre de fréquentations, les montant de formation restent stable mais on voudrait plus de qualité. Coronavirus : Avantages qu'il y a de cours en ligne, mais c'est un peu trop facile, il faut faire attention que on a aussi le truc physique. Augmentation des étudiantes, avec une croissance pas au même niveau du budget.

Alexander (VSPHS): Wenn du an die Qualität von Hochschulen denkst: Was sind 3 - 5 Punkte von Eigenschaften, welche eine Hochschule haben sollte (*Frage wird auf Französisch wiederholt*).

Antoine: *Il y a toujours de critères, mais sont pas fixe par les étudiantes. Je dirais, Est-ce que cet utile pour ton travail après. Est-ce que t'as appris est utile pour le travail après. Est -ce que les moyens sont modernes ou pas ? Ca suffit pas, de juste mettre le slide sur Moodle etc. Il y a toujours de critères, à quel point il faut fournir de fonds supplémentaires.*

Alexander (VSPHS): *schlägt geheime Wahl vor.*

Der Sektionsrat wählt Léa Pacozzi in den Vorstand / Le conseil de section élit Léa Pacozzi au comité

Der Sektionsrat wählt Antoine Moix nicht in den Vorstand / Le conseil de section n'élit pas Antoine Moix au comité

4.2 Nachwahlen Präsidien der thematischen Kommissionen | Élection partielles des présidences des commissions thématiques

Lina Ngoy : Präsidium CodEg

Lina: Je suis motivé, donner une expertise;

Seraina (Vorstand): Gruppe leiten und für Bereich zuständig: wie stellst Du dir das vor, umzusetzen?

Lina: Déjà organisée des événements, certes pas avec la même thématique ni le même enjeu mais me sert d'expertise.

Nadège (Vorstand): Quelles thématiques de la CodEg t'intéressent particulièrement et pourquoi?

Lina: aimerait toucher à l'aspect de l'inclusion plus généralement, jusqu'à présent commission très axée sur le genre. Thématique de LGBT+ et expérience sur le sujet du racisme.

Keine geheime Wahl; keinen Diskussionsbedarf des Sektionsrats

Der Sektionsrat wählt Lina Ngoy einstimmig als Präsidentin der CodEg / Le conseil de section élit à l'unanimité Lina Ngoy à la présidence de la CodEg

Nuria Regensburger: Co-Präsidium: SoKo / Macarena Picazo Mora : Co-Präsidium SoKo

Es wurde von den Kandidierenden der Wunsch geäußert, das Amt als Co-Präsidium wahrzunehmen;

Macarena : Uni Zürich Politikwissenschaften mit Recht, 4. Sem., 2 Jahre in Studentenhaus zusammen mit 3 Häusern in einem Verein und sie präsentiert ihr Haus im Verein; kennt Organisation im Vorstand; Thema. Wohnung für Studierende beschäftigt sie fast täglich; kann so viel beitragen; gibt Möglichkeit, Leute kennen zu lernen und zur Weiterentwicklung;

Fragen an beide (anstelle einzeln): keine aktive Opposition

Seraina (Vorstand): Co-Präsidium in Führungsposition zu 2.: wie stellt ihr euch vor, diese Gruppe gemeinsam zu leiten?

Nuria: Kommunikation zwischen uns ist sehr gut; gleiche Grundprinzipien, können sich gegenseitig vertreten; sprechen sich gemeinsam ab und vertreten die gleiche Meinung; Macarena bestätigt das.

2. Frage: welche Themen interessieren Euch besonders und wieso?

Macarena: Wohnsituation für Studierende; Suchen nach Praktika, die schwierig ist, Stipendienfrage;

Nuria: Austausch mit Stellen für Unterstützungsangebot für Studierende in der Schweiz, die aufgebaut und weitergeführt werden können

Keine Fragen aus dem Sektionsrat; kein Diskussionsbedarf, keine geheime Wahl

Sie werden separat gewählt:

Der Sektionsrat wählt Nuria Regensburger und Macarena Picazo Mora einstimmig als Co-Präsidentinnen der Soko / Le conseil de section élit à l'unanimité Nuria Regensburger et Macarena Picazo Mora comme co-présidentes de la Soko

4.3 Wahl Präsidium AG Mitgliederbeiträge | Élections de la présidence du GT Cotisations des membres

Keine Kandidaturen eingegangen; keine Spontankandidaturen

Elischa (Vorstand): der Vorstand wird keine Rolle übernehmen; es ist in der Sektionsverantwortung das Präsidium zu besetzen

4.4 Bilanzangleichung Perspektiven-Studium | Réajustement du bilan de Perspectives - Études

Dokumentation: Antrag liegt dem Sektionsrat vor. Vorstand ist offen für Fragen.

Valentin (skuba): wie ist es aufgefallen?

Elischa (Vorstand): Auslöser war, als er Finanzen übernommen und die Bilanzen angeschaut hat: sie haben es im Team angeschaut und diese Diskrepanz festgestellt. Im Moment der Feststellung der Diskrepanz empfand er es als richtig, sofort zu reagieren.

Der Antrag enthält in sich 2 verschiedene Anträge; es ist im Sinne des Vorstands beide Anträge gleichzeitig zu behandeln und als einen Antrag zu behandeln; allerdings kann auch über beide Anträge gesondert abgestimmt werden.

Gazmendi (SUB): es ist nicht klar, bei wem der Fehler lag. Zwar ist er bei Perspektiven Studium entstanden; allerdings liegt der Fehler beim Vorstand, weil sie das Geld gesprochen haben und die Bilanz nicht überprüft hatten.

Elischa (Vorstand): für beides ist der VSS verantwortlich; die Frage stellt sich nicht, ob es beim Projekt lag oder ob es ein Fehler der Buchhaltung war; d.h. der Fehler liegt beim VSS als Ganzes.

Valentin (skuba): wurde CoFi und GPK informiert?

Elischa (Vorstand). Antrag erst mit GPK vorgeschrieben, sobald es der Vorstand bemerkt hat, dass eine Diskrepanz besteht, weil dies die 1. Instanz ist, die dafür verantwortlich ist; haben geprüft, was möglich ist: Antrag ist eine Möglichkeitsform; GPK: formal der Meinung, dass das so beantragt werden kann; anschliessend wurde an der a.o. CoFi vom 7.6.22 die Thematik eingehend diskutiert; CoFi hat entschieden, den Antrag in dieser Form vorzulegen; 2. Antrag, dass Bilanz und Jahresrechnung dem Sektionsrat vorzutragen ist, bedeutet ein zusätzlicher Schritt; eigentlich kann es intern behandelt werden. Der Vorstand wollte zusätzliche Hürde einbauen, dass das nicht mehr vorkommt: wenn sich der Sektionsrat dagegen ausspricht, kann auch der 2. Antrag nicht angenommen werden.

Gazmendi (SUB): Welche Wirkung haben fehlende Fr. 14'000.—für den Verein?

Elischa (Vorstand): an DV wurde beschlossen, Fr. 25'000.-- für Projekt Students at Risk aus diesem Fonds zu ziehen; der Antrag zum Uebertrag von Fr. 14'000.— vom 'Fonds Info und Aktion' in den 'Fonds Perspektiven Studium' belastet das Fondsbudget deutlich; neu bei Fr. 95'000.-- und nicht bei Fr. 130'000.--, die wir davor hatten; gleichzeitig sind dieses Jahr zusätzliche Einnahmen in der Höhe von ca Fr. 12'000.—eingegangen, weil mehr Sektionen und VSETH einen Teil der Mitgliederbeiträgen einbezahlt hat, d.h.es gleicht sich aus, aber

nicht in diesem Fonds; der Fonds muss dann im nächsten Jahr entsprechend aufgebaut werden

Interesse, ob die anderen Sektionen auch finden, dass der 2. Antrag nicht nötig ist:
Alexander (VSPHS): es ist nicht schlecht, wenn sie das machen, insbesondere weil das vorgekommen ist und so signalisiert wird, dass der Vorstand Massnahmen trifft.

Gazmendi (SUB): Weitere Massnahmen überlegen, damit das nicht weiter vorkommt; neue Kontrollmöglichkeit: Sektionsrat und auch interne Massnahmen.

Elischa (Vorstand): es betrifft interne Prozesse und es ist klar, dass das nicht passieren darf: Vorstand wird künftig anders darauf schauen; neu liegt die Finanzverantwortung beim Co-Generalsekretariat, so dass eine andere Professionalität gewährleistet werden kann.

Mara (VSETH): müsste eigentlich vom Vorstand gemacht werden und dass es Sektionsrat nicht braucht; wichtig dass es mehr Kontrolle gibt, aber nicht dass der Sektionsrat diese Kontrolle übernimmt;

Valentin (skuba): 2. Antrag unterstützen sie nicht; 1. Antrag ja: Argumentation Vorstand ist notwendig; was gestört hat, dass es in den Dokumenten in 3 Jahre was passiert, was nicht gut war. Sie sehen es so, dass während 3 Jahren nicht gewährleistet war und es ist ein Prozess, wo es während 3 Jahren nicht wirklich gut funktioniert; die Finanzverwaltung muss künftig besser funktionieren als in den letzten 3 Jahren;

Elischa (Vorstand): stimmt Valentin zu: es hat nicht funktioniert: die Verbuchung ist passiert; dass Buchhaltung nicht nachvollziehbar war, ist auch nicht gut;

Franziska (VSBHF): für den Sektionsrat als Info vorlegen und nicht zum Beschluss; es geht nur darum, dass Sektionsrat informiert wird; es soll nicht mehr Arbeit gemacht werden; VSBHF wird beidem zustimmen

Alexander (VSPHS): unterstützt beides

Entscheid: Geteilt darüber abstimmen: keine Opposition

Der 1. Antrag zur Bilanzangleichung Perspektiven Studium wird ohne Gegenstimme mit 6 gültigen Stimmen und einer ungültigen Stimme und gültigem Quorum angenommen // 1ère proposition concernant l'adaptation du bilan Perspectives Etudes est adoptée sans opposition par 6 voix valables et 1 voix non valable, avec un quorum valable.

Im Namen des Vorstandes entschuldigt sich Elischa.

Dem 2. Antrag: Vorinformation an Sektionsrat bei Publikationen von Bilanzen und Jahresrechnungen, wird mit 4 Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen angenommen / La 2e proposition : information préalable au conseil de section lors de la publication de bilans et de comptes annuels, est adoptée par 4 voix pour, 0 voix contre et 3 abstentions.

4.5 Position des VSS zur Betroffenheit der Studierenden durch die Inflation | Position de l'UNES sur les conséquences de l'inflation sur les étudiant·e·s

Seraina (Vorstand): es wurde eine Position erstellt, falls Medienanfragen kommen; VSS-Themen aus den bereits bestehenden Positionspapieren, die sowieso vertreten werden, wurden

aufgenommen; so hat Vorstand immer noch Freiheit, falls ein Thema vertieft werden soll zB Mobilitätsgutscheine, dass dieses vertiefter ausgeführt werden kann. Das ist die Ausgangssituation.

Fragen:

Valentin (skuba): Danke für Antrag; gab es das schon oder ist es ein Novum? gibt es im Archiv solche Dokumente?

Seraina (Vorstand): das müssten wir nachschauen; ist es ein Wunsch, dass das nachgeschaut wird? Im VSS ist jemand angestellt, der für die Archivierung zuständig ist.

Alexander (VSPHS): findet es sehr gut, dass wir darauf reagiert haben

Valentin (skuba): Anmerkungen: an 2 Stellen sollten Quellen angegeben werden:

Abs 2 1. Satz: wie sich Lebenskosten zusammenstellen; Punkt 2: 4%: Quelle dazu angeben, gibt mehr Halt; 1. Satz: macht so keinen Sinn; Folgen auf Wirtschaft, Finanzwesen ist komplex – nicht nur Krieg und Pandemie, da kommt man ins Spekulieren hinein; Ursachen werden gar nicht thematisiert, sondern lediglich: das sind die Folgen; Mobilitätsgutscheine werden befürwortet; die grösste Frage ist: was ist zu veröffentlichen? wenn dem Antrag zugestimmt wird, soll er auch veröffentlicht werden, wenn er nicht veröffentlicht wird, muss der Sektionsrat nicht unbedingt zustimmen.

Seraina (Vorstand): brauchen es für Medienanfragen; Sektionsrat kann verabschieden und sagen, dass es veröffentlicht werden soll; Mobilitätsgutschein noch nie so gefordert, Forderung besser ausformulieren, dann wäre es gut, wenn diese Basis besteht, es musste schnell gehen, deshalb ist nicht alles perfekt ausgearbeitet; kann Ende August nochmals in den Sektionsrat kommen, so dass in einer veröffentlichten Version das Dokument verbessert darstellen können

Der Sektionsrat nimmt das Positionspapier zur Inflation einstimmig an / Le conseil de section adopte à l'unanimité la prise de position sur l'inflation

4.6 Annahme des Protokolls der letzten Sitzung der AG Struktur | Adoption du PV de la dernière réunion du GT structure

Das letzte Protokoll der AG Struktur wird einstimmig angenommen | PV de la dernière réunion du GT structure est adopté à l'unanimité.

4.7 Teilnahme einer Person an der Ausbildung Jugend+Politik | Participation d'une personne à la formation de direction Jeunesse+Politique

1 Person soll finanziert werden.

Franziska (VSBFH): wie wird diese ausgesucht?

Maxime B. (Vorstand): L'idée est vraiment d'avoir quelqu'un du bureau pour que ces connaissances soient directement intégrées dans l'organisation.

Kein Diskussionsbedarf

Antrag zur Teilnahme einer Person an der Ausbildung Jugend + Politik ist einstimmig angenommen / La demande de participation d'une personne à la formation Jeunesse + Politique est approuvée à l'unanimité

4.8 Wahlen: Mitglieder thematische Kommissionen & Arbeitsgruppen & Repräsentant*innen VSS | Élections : membres des commissions thématiques & des groupes de travail & des représentant-e-s de l'UNES

Vertretungen VSS:

Maxime C. (Vorstand): Présentent les documents avec les représentant-e-s et les membres des commissions thématiques.

Valentin (skuba): Soko: Mail bleibt, Name ändert sich. Neu: Lea Tobler

Gazmendi (SUB): Solic: Sophia Karrer aus SUB, per Mail kurz nachschicken

Maxime C. (Vorstand) Propose une vote par acclamation pour tous les représentant-e-s et les membres des commissions.

Alle Vertretungen des VSS werden einstimmig gewählt / Toutes les représentations de l'UNES sont élues à l'unanimité

4.9. Wahl der Vertretung des VSS im Study Visit Team von NSA (ESU) | Election de la représentation de l'UNES au sein du Study Visit Team von NSA (ESU)

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Nadège Widmer wird einstimmig in das Study Visit Team von NSA (ESU) gewählt / Election de la représentation de l'UNES au sein du Study Visit Team von NSA (ESU)

D) Varia | Divers

Valentin (skuba): zur Inflation: wenn grosse Änderungen vorgenommen werden, wäre es gut, wenn bilateral die Sektionen einbezogen und informiert würden; skuba hat zB eigene Position zu Mobilitätsgutscheinen.

Gazmendi (SUB): im Laufe der Sitzungsdauer waren nicht mehr alle Sprachregionen aktiv vertreten resp. eine Vertretung der Romandie hat mit ausgeschaltetem Bildschirm und bis zum Schluss nur sehr verzögert ihr Votum eingegeben; das unterhöhlt den Sektionsrat; deshalb sollte die Online-Teilnahme eher ausnahmsweise stattfinden, denn es begünstigt, dass die Sektionen oft nur halbpächtig dabei sein können;

Elischa (Vorstand): das ist eine formelle Frage, die von der DV bestimmt werden müsste;

Valentin (skuba): für die Sektionen der Romandie können die Sitzungen sehr lange dauern, hat Verständnis, wenn Personen früher gehen müssen, würde nicht ganz grundsätzlich online ausschliessen; manchmal dauert es lange, weil Themen ausdiskutiert werden müssen;

Gazmendi (SUB): Sitzungen können lange gehen; es ist nicht einfach, wenn nicht alle in Bern sind; faktisch gesehen kein Quorum, wenn sie nicht zuhören oder nicht aktiv teilnehmen, je länger es ging, desto missbräuchlicher wird es; kann allerdings Gegenargument gut verstehen

Seraina (Vorstand): Dank an Elischa für die grosse und immens wertvolle Arbeit im Präsidium und Dank an Maxime für seinen grossen und wertvollen Einsatz im Vorstand

Elischa (Vorstand): Alexander (VSPHS) und Franziska (VSBFH) sitzen das letzte mal im Sektionsrat. Ihr Engagement wird herzlich verdankt.

Ende der Sitzung: 23:38